



**Änderungsantrag zum Antrag:
Wildschweinmanagement im Stadtgebiet von
Greifswald (Vorlage BV-V/07/0389)**

<i>Einbringer/in</i> Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<i>Datum</i> 09.04.2021
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Bürgerschaft	<i>Sitzungsdatum</i> 12.04.2021	<i>Beratung</i> Ö
---------------------------------------	------------------------------------	----------------------

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald nimmt

1. den in der Sachdarstellung aufgezeigten **Bericht** zur Wildschweinproblematik zur Kenntnis
und beauftragt
2. den Oberbürgermeister mit der Prüfung und bei Machbarkeit mit der Umsetzung von folgenden Maßnahmen zur Reduzierung des Wildschweinbestandes im Stadtgebiet:
 - 2.1. **Maßvolles** Beräumen der Vegetation bzw. Tageseinstände, u.a. an noch zu bestimmenden Standorten im Stadtpark und dem Unterholz zwischen Koitenhäger Landstraße und der Pappelallee bis hin zum Elisenhain,
 - 2.2. Jagden in abseits gelegenen Gebieten des Stadtgebietes und im Stadtpark per Ausnahmegenehmigung der unteren Jagdbehörde **unter Vorbehalt einer fachlichen Einschätzung im Hinblick auf die kurz- und mittelfristige Effektivität dieser Maßnahme,**
 - 2.3. Vergrämen der Wildschweineinstände durch eingewiesenes Personal,
 - 2.4. Anlegen von sogenannten Ablenkfütterungen,
 - 2.5. Finanzielle Unterstützung der Jagdgenossenschaft bei der Jagd auf Wildschweine,
 - 2.6. Fangen der Wildschweine mit Lebendfallen **unter Vorbehalt einer fachlichen Einschätzung im Hinblick auf die kurz- und mittelfristige Effektivität dieser Maßnahme,**
 - 2.7. Entwicklung einer Vermarktungsstrategie für Wildschweinfleisch.

2.8. **Einbeziehung der Greifswalder Agrarinitiative e.V. in das Wildschweinmanagement im Hinblick auf die Stadt-Umland-Kooperation.**

2.9. **Erstellung und großflächige Verteilung von Informationsmaterialien (z.B. Flyer, Plakatkampagne via Kontingent bei der DSM) zur Erläuterung getroffener Maßnahmen, Prävention im Hinblick auf die Populationsentwicklung der Wildschweine und Instruktion, wie sich Greifswalder:innen bei Kontakt mit den Tieren verhalten sollten.**

3. **Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, engmaschig über Prüfergebnisse und etwaige Umsetzungen zu informieren.**

Sachdarstellung

Finanzielle Auswirkungen

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen (Ja oder Nein)?	HHJahr
Ergebnishaushalt	Nein	
Finanzhaushalt	Nein	

	Teil-haushalt	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1				

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1				

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Deckungsvorschlag	Deckungsmittel in €
1				

Folgekosten (Ja oder Nein)?	
-----------------------------	--

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Planansatz in €	Jährliche Folgekosten für	Betrag in €
1					

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Ja, positiv	Ja, negativ	Nein
		X

Begründung:

Anlage/n

Keine